

Die neue Brenner-Studie

Die Zahl der illegalen Musikdownloads in Deutschland ist erstmals seit Jahren wieder leicht angestiegen. 2008 wurden 316 Millionen Songs unrechtmäßig heruntergeladen, vier Millionen mehr als 2007. Das berichtete der Spiegel am Samstag unter Berufung auf die bisher unveröffentlichte »Brenner-Studie« des Bundesverbands Musikindustrie. Dessen Vorsitzender Dieter Gorny erklärt sich den Anstieg damit, daß »viele Staatsanwaltschaften eine Bagatellgrenze eingeführt haben«. Laut Spiegel war 2008 nicht einmal ein Viertel der Musikdownloads legal. Im übrigen hätten CD und DVD als Datenträger ausgedient. 26 Milliarden Musikdateien landeten 2008 direkt auf Festplatten, MP3-Spielern und Handys, rund 30 Prozent mehr als im Vorjahr. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/122006.die-neue-brenner-studie.html>